

**Online-Jugendbefragung –
Unterhaching 2022**

Auswertung



Online-Jugendbefragung – Unterhaching 2022

Auswertung

Einführung / Hintergrund

Nach der Corona-Pandemie war dies nun die nächste onlinebasierte Unterhachinger Jugendbefragung und wurde in zwei Teilen – Sommer/Herbst 2022 - durchgeführt. Gemeinsam mit Jugendlichen, pädagogischen Fachkräften des KJR, den Jugendbeauftragten der Gemeindeverwaltung, den Beauftragten des Gemeinderats für Kinder und Jugend, einer Mitarbeiterin des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München, Mitarbeitenden aus Referat 3 und Referat 4, mit dem Kinder- und Jugendbüro #mit.WIRKUNG der Gemeindeverwaltung wurde ursprünglich ein Fragebogen entwickelt, der die Lebenswelt, die Lebensbedingungen, der Unterhachinger Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren abfragt. Die Befragung aus dem Jahr 2020 wurde zwischenzeitlich jugendlichen Praktikantinnen des Kinder- und Jugendbüros zur Durchsicht und Beurteilung gegeben und geringfügig angepasst. Die Ergebnisse bilden eine Grundlage, die Unterhachinger Jugendlichen am gesellschaftlichen Leben in Unterhaching mit möglichst vielen Facetten zu beteiligen.

Kinder und Jugendliche wohnen mit ihren Familien in Unterhaching, gehen hier zur Schule oder arbeiten vor Ort, verbringen ihre Freizeit mit Freunden, gehen zum Einkaufen, fahren Bus oder S-Bahn – sie sind aktive Mitglieder unserer Gemeinde, mit eigenen Bedürfnissen und Anliegen. Es lohnt sich, genauer hinzuschauen, wie Lebensbedingungen für junge Menschen in Unterhaching aussehen.

Die Jugendbefragung 2022 fragt die Heranwachsenden nach ihrer Situation vor Ort:

Wie wurde die Zeit der Pandemie erlebt?

Welche Ausstattungen/Möglichkeiten im Sozialraum sind gut und wichtig?

Was läuft gut in Sachen Freizeit, Schule, Angeboten?

Wo muss nachgebessert werden, welche Themen fehlen noch?

Wie sieht es aus mit freiwilligem Engagement?

Welche Themen brennen unter den Nägeln?

Welche Ziele haben Jugendliche?

Wo können und möchten sie mitreden und mitwirken?

Der Fragebogen sollte den Jugendlichen die Möglichkeit bieten, ihre Anliegen gegenüber der Kommune zu formulieren und in den öffentlichen Fokus zu rücken. Die Befragung ist ein Partizipationsangebot an Kinder und Jugendliche und für die Kommune eine Möglichkeit, Stimmungen, Themen, Einstellungen und Bedarfe zu erfassen.

Der passende Link zu den Umfragen wurde über verschiedene Kanäle veröffentlicht, so dass möglichst viele Jugendliche erreicht werden. Zur Motivation wird unter allen Teilnehmenden ein Tablet verlost.

Warum braucht es eine Jugendbefragung?

Kinder- und Jugendbeteiligung ist eine Querschnittsaufgabe

Jugendbeteiligung in der Kommune setzt unmittelbar am Lebensumfeld junger Menschen an und betrifft fast alle Lebensbereiche. Kinder und Jugendliche an Planungen und Entscheidungen zu beteiligen, bietet große Chancen zugleich für die Jugend und die Kommune. Zum einen erleben und lernen die jungen Menschen Demokratie von Anfang an und erwerben viele Kompetenzen. Zum anderen wird die Expertise der jungen Menschen genutzt, um Planungen an den tatsächlichen Bedürfnissen auszurichten. Kinder und Jugendliche zu beteiligen, stärkt die Identifikation mit der Gemeinde und das Wir-Gefühl.

Noch ein Hinweis:

Die Jugendlichen wurden gebeten, bei der Beantwortung der Fragen vom „Normal-Zustand“ auszugehen und die Corona-Situation außen vor zu lassen.

Hinweise zum Konzept der Befragung

In mehreren Treffen zur ersten Online-Befragung 2020 wurden die inhaltlichen Schwerpunkte der Befragung diskutiert und bearbeitet. Es wurden geschlossene und offene Fragen entwickelt, um sowohl ein quantitatives Meinungsbild zu erfassen als auch Themen und ein Stimmungsbild zu erhalten. Die Fragen wurden durch Jugendliche verschiedenen Alters und Schulformen auf Verständlichkeit und Länge getestet.

Über die Jugendbefragung 2022 informiert wurde wiederholt über einen Artikel im Gemeindejournal Dahoam, über die Webseite und Social-Media-Kanäle der Gemeinde, über Plakate in den Schulen, Anschreiben an Eltern, Lehrer und Bildungseinrichtungen, die Jugendkulturwerkstatt und die Jugendsozialarbeit an den Schulen.

Beteiligt haben sich am Teil 1 des Fragebogens 64 Jugendliche, am Teil 2 waren es 43. Das entspricht trotz der Bewerbung über viele Kanäle einer leider nur geringen Beteiligung von knapp 5% der jungen Menschen in Unterhaching im Alter von 12 – 21 Jahren (Stand 31.08.2022 / 2.206 Jugendliche).

Um die Beteiligung auch nach dem ursprünglich geplanten Befragungsende zu erhöhen und verstärkt für die Befragung zu werben, waren Mitarbeiterinnen des mobilen Kinder- und Jugendbüros #mit.Wirkung an beiden Schulen vor Ort.

Damit sich die Teilnahme möglichst einfach gestaltet, lagen Flyer mit QR-Codes aus, die direkt zur Umfrage führten. Zudem wurde innerhalb der SMV am Lise-Meitner-Gymnasium für die Teilnahme an der Befragung geworben.

Teil 1

Leben während und nach der Pandemie?

Den meisten Jugendlichen, die sich an der Umfrage beteiligt haben, ging es generell gut während der Pandemie, obwohl der Alltag als langweilig und eintönig empfunden wurde. Viele wünschten sich vorsorglich eine konsequente Einhaltung von (einheitlichen) Regeln und Maskenpflicht, um schärfere Maßnahmen, wie die Schließung von Schulen oder Sportstätten zu vermeiden. Homeschooling wurde als sinnlos empfunden, da wenig dazugelernt wurde.

Leben Jugendliche gerne in Unterhaching?

Im arithmetischen Mittel leben 78 % der Jugendlichen gerne in Unterhaching.

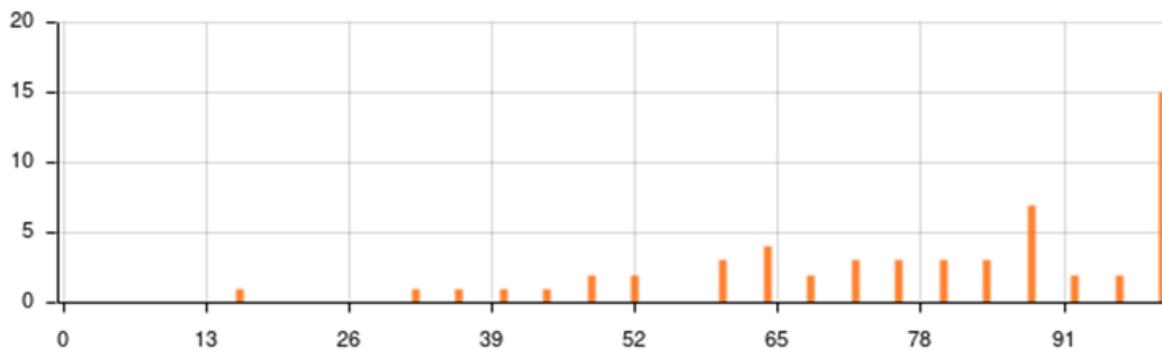
Anzahl Teilnehmer: 56

0 = Ich würde lieber woanders leben.

100 = Ich lebe gerne in Unterhaching.

Arithmetisches Mittel: **78,00**

Mittlere absolute Abweichung: **17,43**

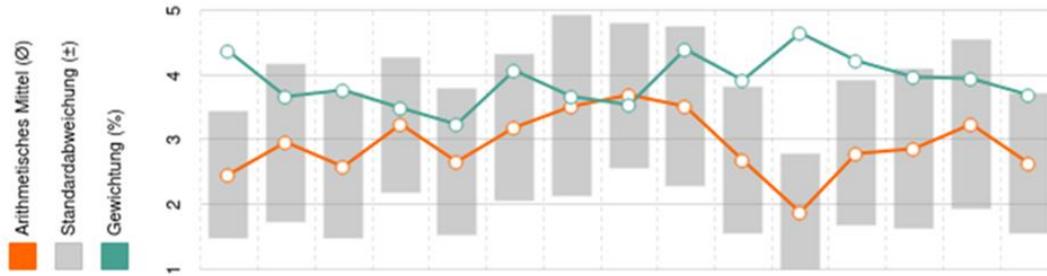


x-Achse: Skala von 0 – 100 %, 0 = würde lieber woanders leben; 100 % = lebe gerne in Unterhaching;

y-Achse: Anzahl der Antworten durch die Befragten

Was ist – oder was wäre – Jugendlichen wichtig in Unterhaching?

Anzahl Teilnehmer: 61



	Finde ich super (1)		Gefällt mir gut (2)		Ganz ok! (3)		Könnte besser sein (4)		Fehlt völlig am Ort. (5)		Σ		D		
	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%		±	
Gestaltung/Ausstattung von Parks, Wiesen, Spiel- und Sportflächen	10x	16,39	23x	37,70	18x	29,51	8x	13,11	1x	1,64	1x	1,64	2,45	0,98	85%
Beleuchtung auf Sport- und Freizeitanlagen am frühen Abend	8x	13,33	8x	13,33	19x	31,67	10x	16,67	6x	10,00	9x	14,29	2,96	1,22	67%
Sitzgelegenheiten an öffentlichen Plätzen	10x	16,39	21x	34,43	13x	21,31	13x	21,31	2x	3,28	2x	3,28	2,59	1,12	69%
Überdachungen an öffentlichen Plätzen	2x	3,28	12x	19,67	21x	34,43	15x	24,59	7x	11,48	4x	6,36	3,23	1,04	62%
Beratung bei Fragen und Sorgen	7x	11,67	6x	10,00	10x	16,67	9x	15,00	-	-	28x	45,26	2,66	1,12	56%
Jugendkulturangebote, (beispielsweise für Musik, Open Air-Kino, Festivals, Theater)	3x	5,00	11x	18,33	15x	25,00	12x	20,00	7x	11,67	12x	19,35	3,19	1,14	77%
Kino	6x	9,84	3x	4,92	10x	16,39	9x	14,75	14x	22,95	19x	31,15	3,52	1,40	67%
Orte, um kreativ sein zu können (Graffiti-Freiflächen, Bandproberäume, Kunstatelier)	3x	4,92	2x	3,28	10x	16,39	16x	26,23	10x	16,39	20x	32,98	3,68	1,13	64%
Ausgehmöglichkeiten am Abend/Wochenende (Cooles Cafe, Bar)	4x	6,78	6x	10,17	13x	22,03	14x	23,73	13x	22,03	9x	14,61	3,52	1,23	85%
Gute Einkaufsmöglichkeiten in Unterhaching (Klamotten, Lebensmittel, Schulbedarf, Geschenke)	10x	16,67	16x	26,67	18x	30,00	12x	20,00	3x	5,00	1x	1,67	2,69	1,13	73%
Eine gute öffentliche Verkehrsanbindung (Busse und Bahnen)	23x	38,33	26x	43,33	6x	10,00	5x	8,33	-	-	-	-	1,88	0,90	91%
Sichere Radwege	6x	10,17	20x	33,90	14x	23,73	12x	20,34	4x	6,78	3x	5,00	2,79	1,12	81%
Bioläden/Fairtrade-Läden	5x	8,33	10x	16,67	9x	15,00	7x	11,67	4x	6,67	25x	41,67	2,86	1,24	74%
Freies W-LAN	9x	15,00	3x	5,00	16x	26,67	15x	25,00	9x	15,00	8x	13,33	3,23	1,31	74%
Fastfoodläden, Imbisse	8x	13,33	15x	25,00	19x	31,67	6x	10,00	3x	5,00	9x	14,61	2,63	1,08	67%

Mit der Gestaltung und Ausstattung von Parks und Grünanlagen sind über ein Drittel der befragten Jugendlichen zufrieden. Nachbesserung scheint es hinsichtlich der Beleuchtung von Sport- und Freizeitflächen, Überdachungen und Sitzgelegenheiten zu geben.

Auch das Angebot an Jugendkultur und Ausgehmöglichkeiten könnte besser sein, ebenso der Zugang zu freiem WLAN. Sichere Radwege sind ein Thema und auch Orte für kreative Ideen sind gefragt.

Qualitative Ergänzungen der Befragten:

„Es gibt keine Möglichkeiten zum Feiern in Unterhaching.“ „Irgendwo einen Raum mit Toilette und Garten.“

„Der Dirtpark Unterhaching sollte mehr gepflegt werden.“ „Ausbau Dirtpark oder einen vernünftigen Pumptrack.“

„Ein Wartekiosk an der Haltestelle Unterhaching Bahnhof und ein Dönerladen in der Jahnstraße, rund um die Schule.“ „Mehr Dönerläden.“

„Bibliothek Unterhaching ist sehr schön.“

„Einen sehr großen Supermarkt, wie der Simmel, noch zentraler.“

Außerdem besteht der Wunsch nach mehr Konzerten und „Adrenalin/Kletterpark“.

Aus einer anderen Bemerkung lässt sich ablesen, dass die vorhandenen Angebote für Jugendliche besser kommuniziert werden müssen.

An welchen öffentlichen Plätzen und Straßen in Unterhaching halten sich Jugendliche gerne auf?

Hier werden

- am Fußballplatz
- Dönerladen
- Unterhaching S-Bahnhof (weil dort Läden und Sitzgelegenheiten sind)
- Landschaftspark/Infineon, weil man dort Sport machen kann und sitzen kann
- der Ortspark
- der Landschaftspark
- die Landebahn
- der Hachinger Bach
- Bücherei
- Dirtpark (sehr häufig genannt)
- rund um das LMGU
- Edeka

oft genannt. Auch die JKW wird aufgezählt.

Ergänzt sind die Ortsangaben damit, dass es sich um schöne, meist grüne Plätze handelt, die auch Rückzugsmöglichkeiten bieten, auch Sitz- und Unterstellmöglichkeiten.

Was brauchen Treffpunkte zum Wohlfühlen?

Sitzmöglichkeiten, Bäume, Schatten, Toiletten/Abfalleimer, Nähe Kiosk/Supermarkt/Döner
Wände zum Bemalen, Outdoor-Parcours/Fitness/Pumptrack, Tischtennisplatten

Welche öffentlichen Plätze werden gemieden?

Mehrfach wird von den befragten Jugendlichen gesagt, dass sie keine Plätze meiden.

Gemieden werden die Landebahn/Ortspark/Bahnhof während der Dunkelheit, da dort Alkohol/ Drogen konsumiert werden.

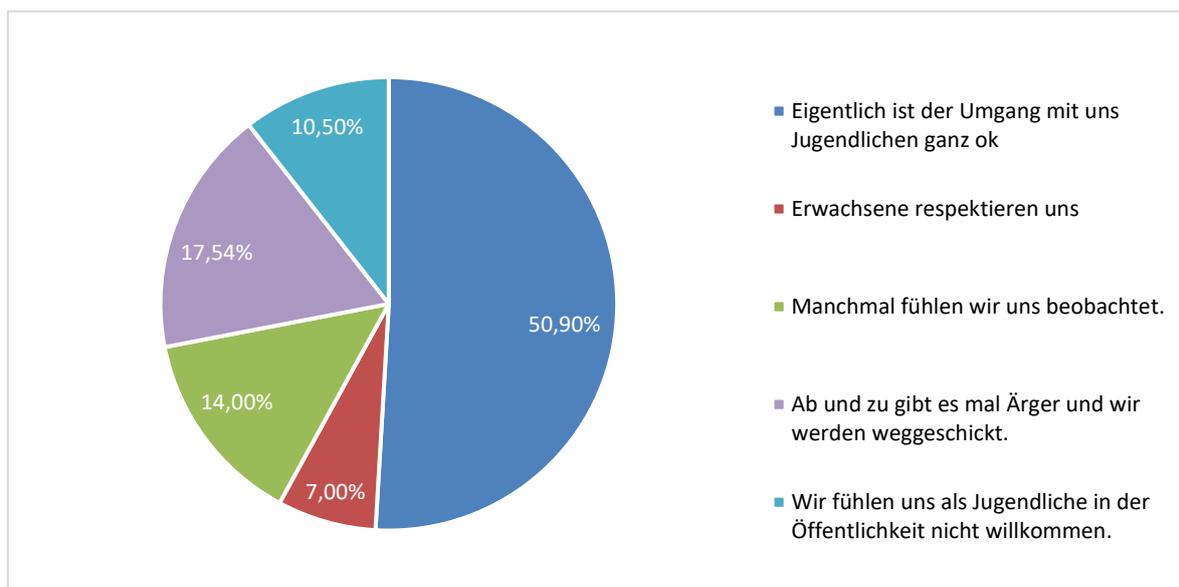
Als zu wenig beleuchtet werden folgende Gegenden empfunden: Grünau, Gegend um den Perlacher Forst, Albert-Schweitzer-Str. Richtung Ami-Siedlung, Wege Richtung Taufkirchen

Auch die Hauptstraßen werden aufgrund des dichten Verkehrs möglichst umgangen.

Generell werden die Parkanlagen als zu wenig beleuchtet empfunden und deshalb gemieden.

Der Rathausplatz wird konkret als wenig schön empfunden.

Umgang mit Jugendlichen?



Persönliche Erfahrungen zum Umgang mit Jugendlichen. Offene Frage:

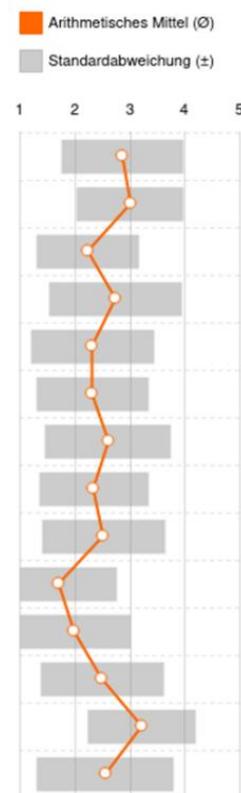
Im Großen und Ganzen haben die Jugendlichen keine negativen Erfahrungen gemacht. Wenn es Ärger gab, wird dies in Zusammenhang oft mit älteren Menschen beschrieben, ob im Verkehr oder zur Lautstärke auf Spielplätzen.

Zufriedenheit/Unzufriedenheit mit Angeboten in Unterhaching:

Das Freibad liegt unangefochten an der Zufriedenheitsspitze der Angebote in Unterhaching. In Summe sorgen auch die Sport- und Freizeitanlagen für Zufriedenheit, ebenso das schulische Angebot und das Angebundensein an öffentliche Verkehrsmittel. Unzufriedenheit gibt es in Bezug auf allgemeine Veranstaltungen und besonders auf Veranstaltungen speziell für Jugendliche.

Anzahl Teilnehmer: 58

	Das ist super.		Läuft gut.		Ist ganz ok.		Das könnte besser sein.		Finde ich nicht gut.		Weiß ich nicht/Nutze ich nicht.		Σ	Ø	±
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(0)									
Arbeits- und Jobmöglichkeiten	3x	5,17	9x	15,52	9x	15,52	7x	12,07	2x	3,45	28x		2,87	1,11	
Angebot an Ausbildungsplätzen/Lehrstellen	2x	3,45	5x	8,62	9x	15,52	9x	15,52	-	-	33x		3,00	0,96	
Angebot an Schulen	10x	17,54	23x	40,35	9x	15,79	6x	10,53	-	-	9x		2,23	0,93	
Jugendsozialarbeit an Schulen	5x	8,62	11x	18,97	11x	18,97	4x	6,90	4x	6,90	23x		2,74	1,20	
Nachmittagsbetreuung (Hort, Mittagsbetreuung, Ganztagsklassen)	8x	13,79	17x	29,31	6x	10,34	4x	6,90	2x	3,45	21x		2,32	1,11	
JKW - Jugendkulturwerkstatt	5x	8,62	11x	18,97	6x	10,34	2x	3,45	1x	1,72	33x		2,32	1,03	
Sportanlagen (BMX, Skater-Park etc.)	10x	17,24	12x	20,69	13x	22,41	11x	18,97	1x	1,72	11x		2,60	1,14	
Spiel- und Bolzplätze	9x	15,52	22x	37,93	15x	25,86	1x	1,72	3x	5,17	8x		2,34	1,00	
Treffpunkte draußen	10x	17,24	21x	36,21	10x	17,24	11x	18,97	2x	3,45	4x		2,52	1,13	
Freibad	33x	56,90	11x	18,97	6x	10,34	4x	6,90	1x	1,72	3x		1,71	1,05	
Öffentliche Verkehrsmittel	19x	33,33	27x	47,37	4x	7,02	4x	7,02	2x	3,51	1x		1,98	1,02	
Allgemeine Veranstaltungen/Feste	13x	22,41	14x	24,14	13x	22,41	13x	22,41	-	-	5x		2,49	1,12	
Veranstaltungen für Jugendliche	3x	5,17	6x	10,34	19x	32,76	16x	27,59	3x	5,17	11x		3,21	0,98	
Angebote der Vereine und Verbände für Jugendliche	11x	19,30	12x	21,05	10x	17,54	8x	14,04	3x	5,26	13x		2,55	1,25	



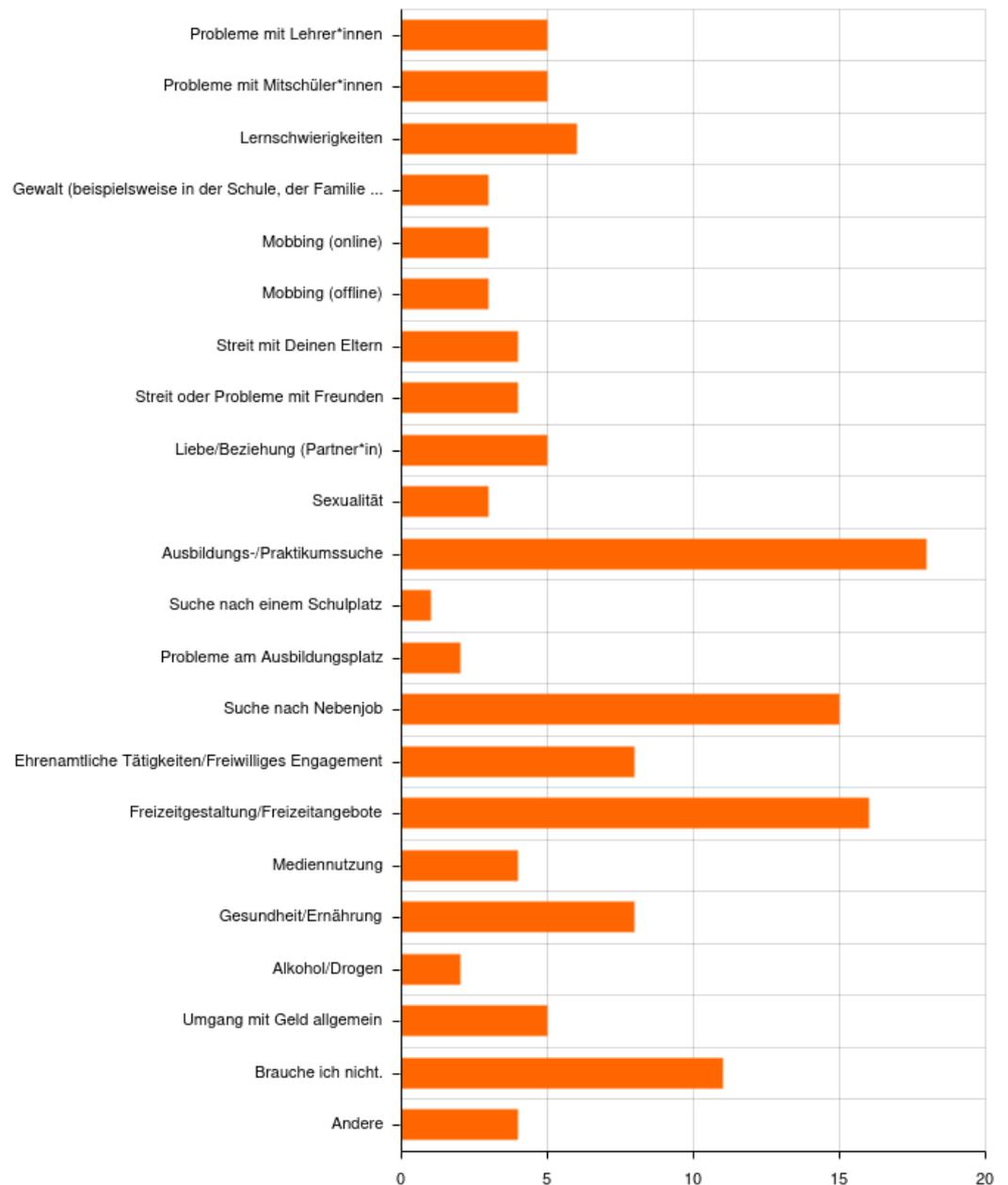
Das würden Jugendliche in Unterhaching anders/besser machen. Das möchten sie bewegen:

Generell ist den Jugendlichen die Aufwertung von Plätzen, Sportstätten wichtig und bestehende, laufende Cafés für Jugendliche zu belassen. Ein Anliegen ist es jedoch auch, mehrere Snack/Kiosk/Cafés speziell für die Zielgruppe zu schaffen. Ein Unterhaching-eigenes Kino und ein Trinkbrunnen wären eine Verbesserung. Unverpacktläden, hochwertige Second-Hand-Läden sowie mehr Blühwiesen sind eine Verbesserung in Richtung Klimaschutz.

Bei diesen Themen brauchen Jugendliche mehr Information oder Unterstützung:

Anzahl: 49

x-Achse: Anzahl der Antworten durch die Befragten, y-Achse: Antwortmöglichkeiten, Mehrfachantworten möglich

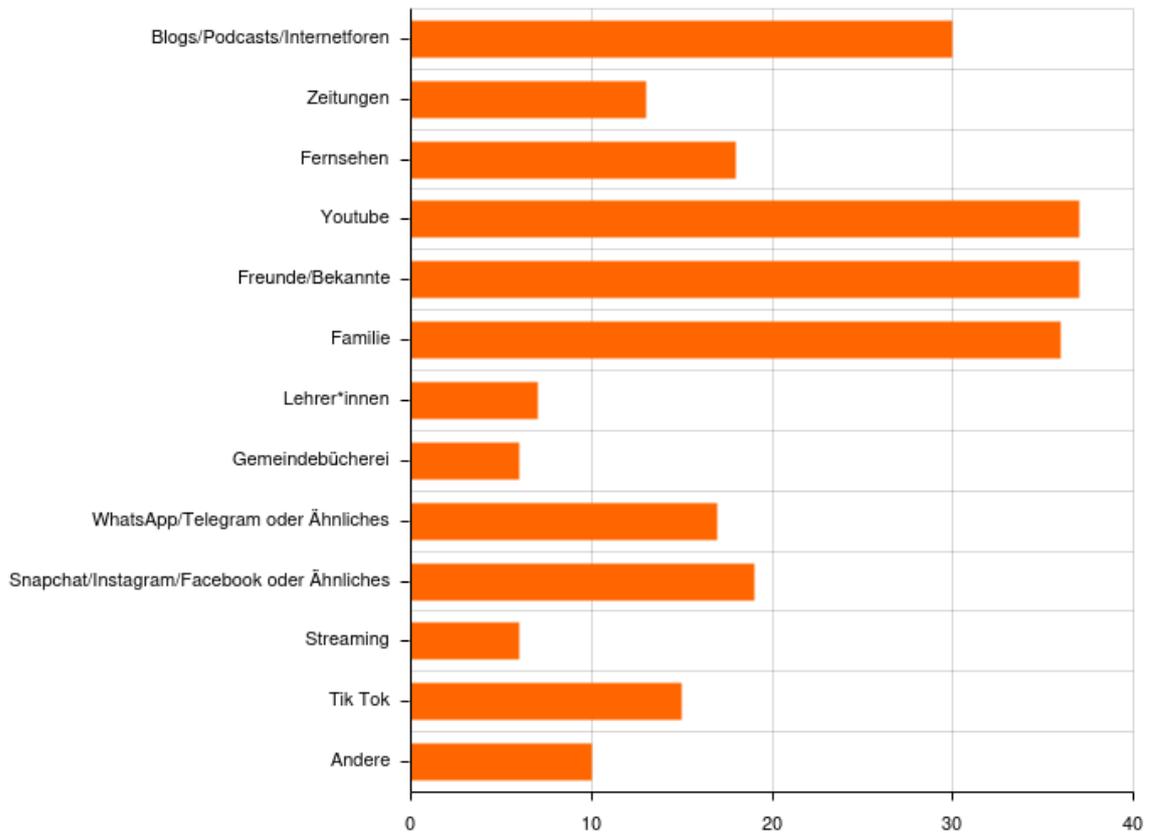


Antworten aus dem Zusatzfeld:

Hilfe und Aufklärung für Bekannte und Freunde zum Umgang mit Themen, wie Droge/Alkohol, Gewalt, Kleinkriminalität

Hier informieren sich Jugendliche über ihre Themen:

Anzahl: 55

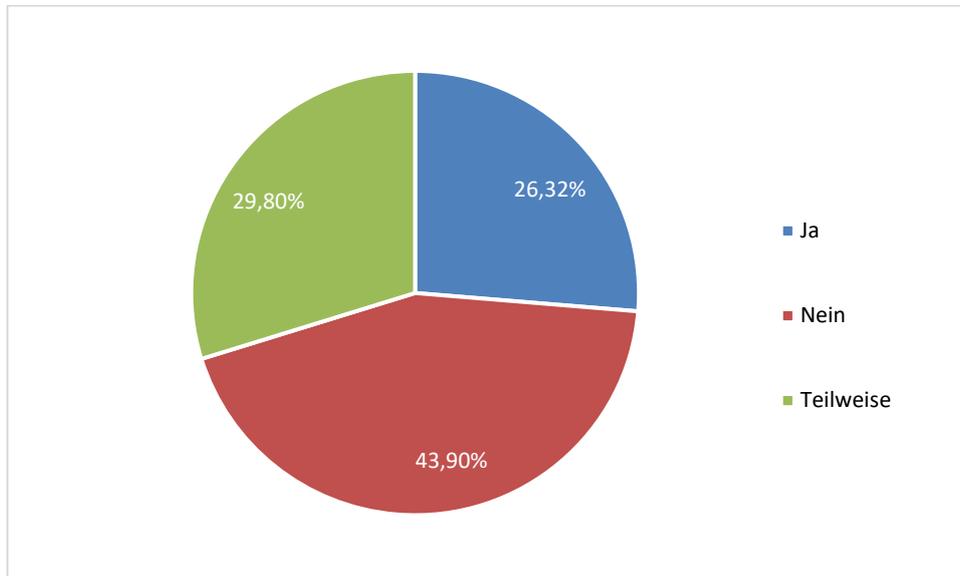


x-Achse: Anzahl der Antworten durch die Befragten, y-Achse: Antwortmöglichkeiten, Mehrfachantworten möglich

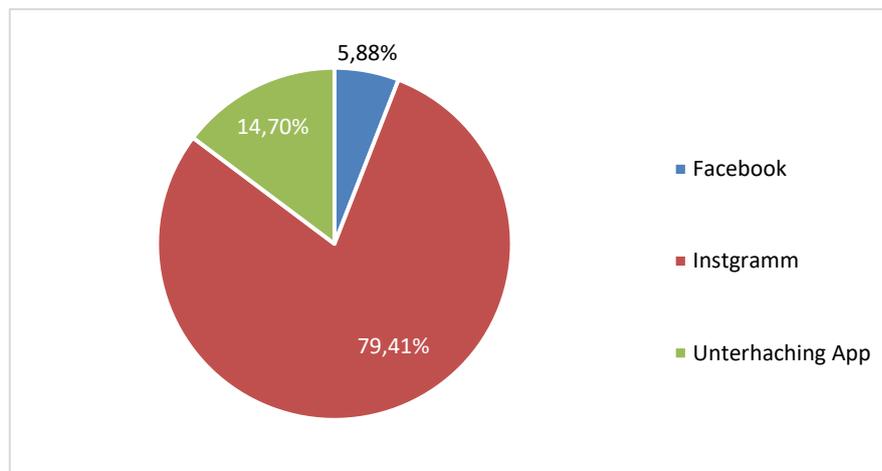
Antworten aus dem Zusatzfeld:

Nachrichten, Google, Wikipedia, Studien bzw. wissenschaftliche/historische, Bücher, Fachliteratur, Radio, Webseiten

Kennen Jugendliche die Social-Media-Kanäle der Gemeinde (Facebook und Instagram)?:



Welchen Kanal der Gemeinde nutzen die Befragten?:



Warum nutzen die Jugendlichen die Social-Media-Kanäle nicht?:

Zum Teil nutzen die Befragten aufgrund ihres Alters noch keine Social-Media-Kanäle.

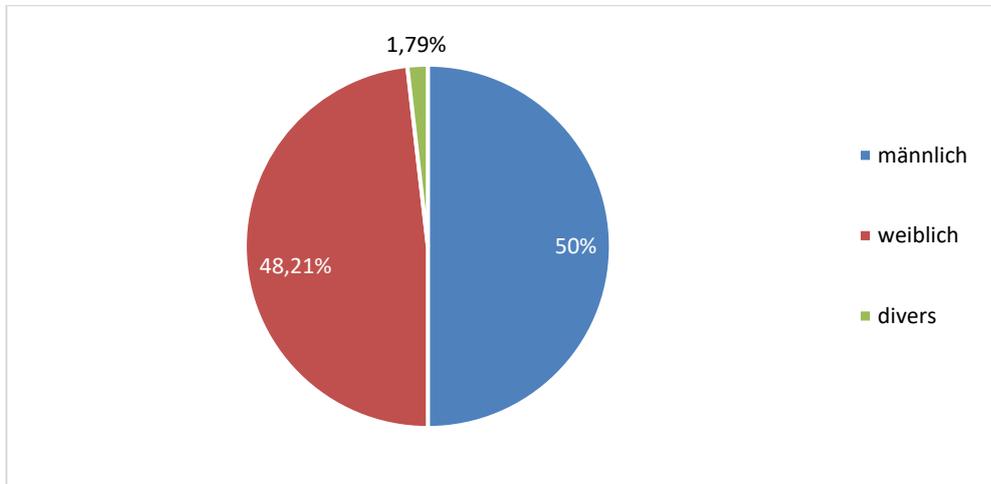
Häufig wird erwähnt, dass man das Angebot der Gemeinde nicht kennt.

Anregungen zu den Social-Media-Kanälen, der Unterhaching-App und der Gemeindefwebseite (ansprechender Content?):

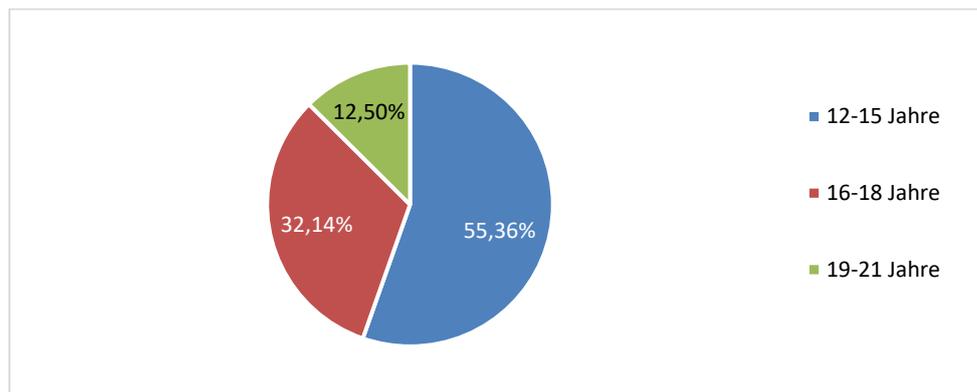
Fast alle Anregungen beziehen sich auf Informationen/das Bekanntmachen über aktuelle Events, Aktionen und relevante Themen für Jugendliche.

Wer hat teilgenommen?:

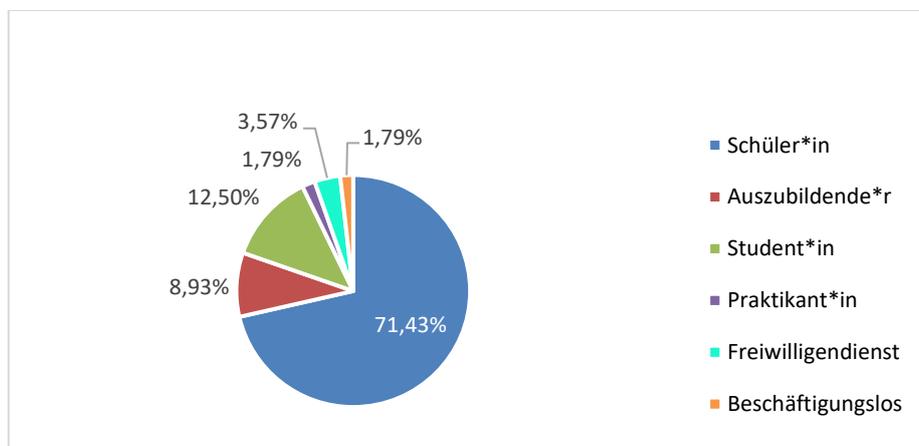
Geschlecht



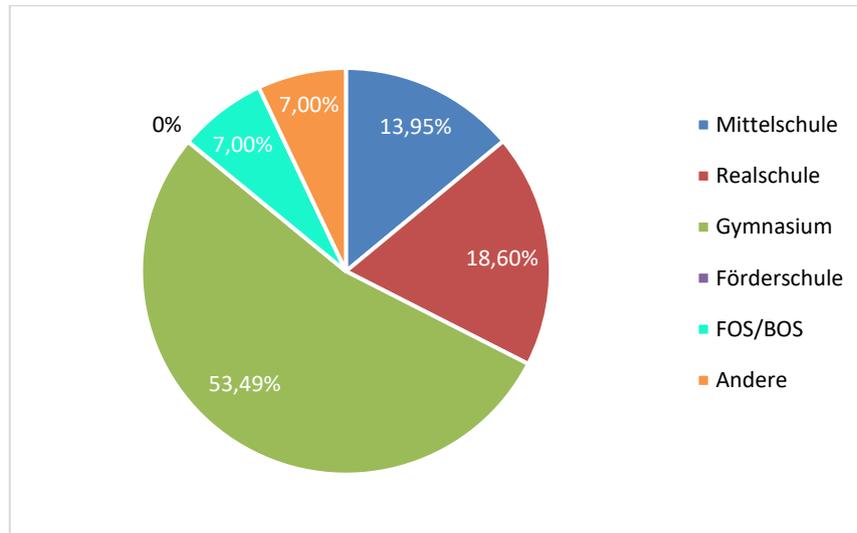
Alter



Aktuelle Tätigkeit



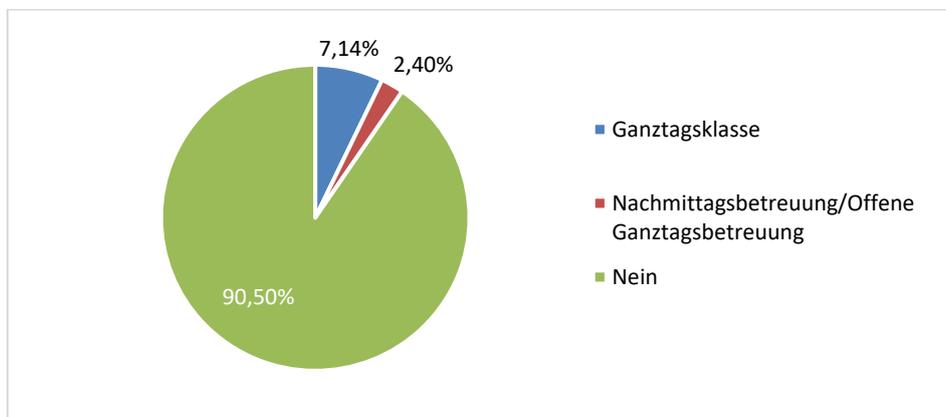
Schulform (aktuell bei den Befragten)



Antworten aus dem Zusatzfeld:

Berufsschule, Mittlere Reife, LMGU

Nutzung einer Nachmittagsbetreuung:



Welche Ziele haben die Befragten? Wo sehen sie sich in fünf Jahren?:

Die allermeisten Angaben beziehen sich auf die die Berufsausbildung / Studium. Einige haben schon konkrete Studienvorstellungen oder Berufswünsche. U.a. werden auch die Bundespolizei und die Bundeswehr genannt, als auch ein Auslandsjahr als Überbrückung.

Auch der Wunsch nach Familie wird benannt und hier in Unterhaching wohnen zu bleiben.

Was wollten Jugendliche sonst noch loswerden:

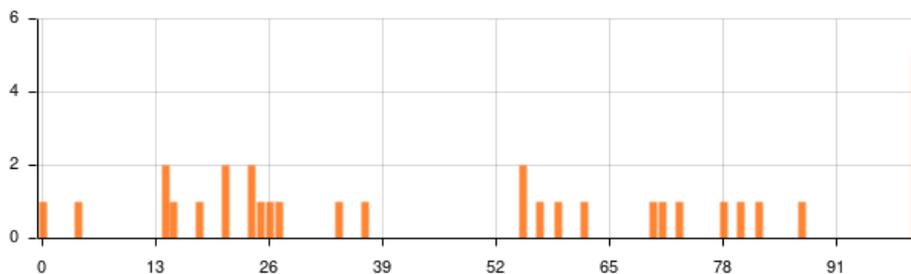
Sehr oft haben die antwortenden Jugendlichen geschildert, sich in Unterhaching sehr wohlfühlen und empfinden dies als einen schönen Ort – auch für die eigene Zukunft. Der Dirtpark wurde auch hier nochmals mehrfach erwähnt.

Teil 2:

Wie bewerten Jugendliche ihre Freizeit (zu wenig, genug Freizeit)?:

Im arithmetischen Mittel haben 51% der Befragten genügend Freizeit.

Anzahl Teilnehmer: 32



x-Achse: Skala von 0 – 100 % 0 = genug Freizeit; 100 = zu wenig Freizeit; y-Achse: Anzahl der Antworten durch die Befragten

Welche Aktivitäten stehen in der Freizeit an?:

Die Aktivitäten verteilen sich häufig auf den Konsum von Medien (inkl. Musik hören), mit Freunden/Partnern treffen und Zeit mit der Familie.

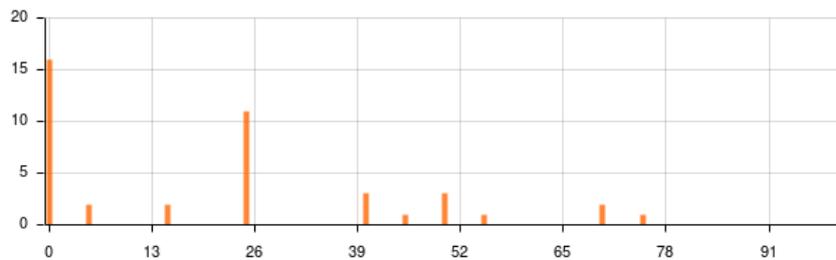
Des Weiteren sind die Befragten oft sportlich aktiv (im Verein und außerhalb), lesen oder helfen auch mal im Haushalt.

Die Jugendlichen nutzen auch die Gelegenheit nach München zu fahren, zu shoppen oder Restaurants/Cafés zu besuchen.

Werden bzw. wurden die Ferienangebote genutzt?:

Im arithmetischen Mittel wurden die Ferienangebote von 23,26 % der Befragten genutzt.

Anzahl Teilnehmer: 43



x-Achse: Skala von 0 – 100 % 0 = Nie; 100 = häufig; y-Achse: Anzahl der Antworten durch die Befragten

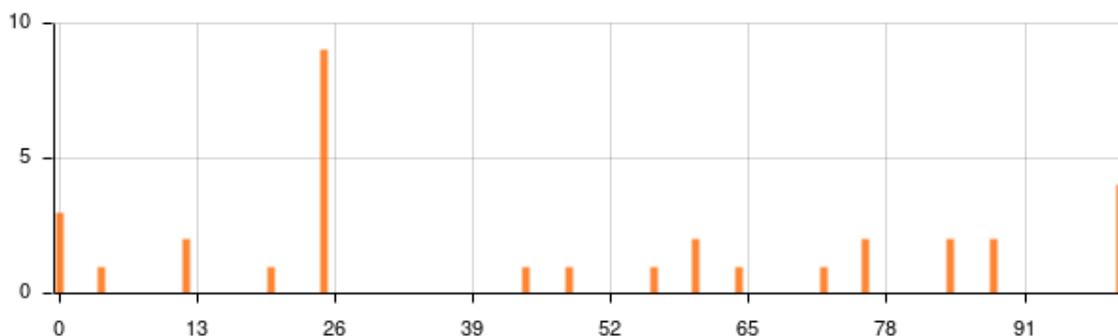
An welchen Ferienangeboten nehmen die Jugendlichen teil?:

Vor allem die Sportcamps der Vereine werden aufgeführt, Workshops und auch Aktionen der JKW (Hüttenbauen) sowie Ferienfahrten seitens der Pfarrverbände und Fußballcamps.

Interessieren sich Jugendliche für Politik?:

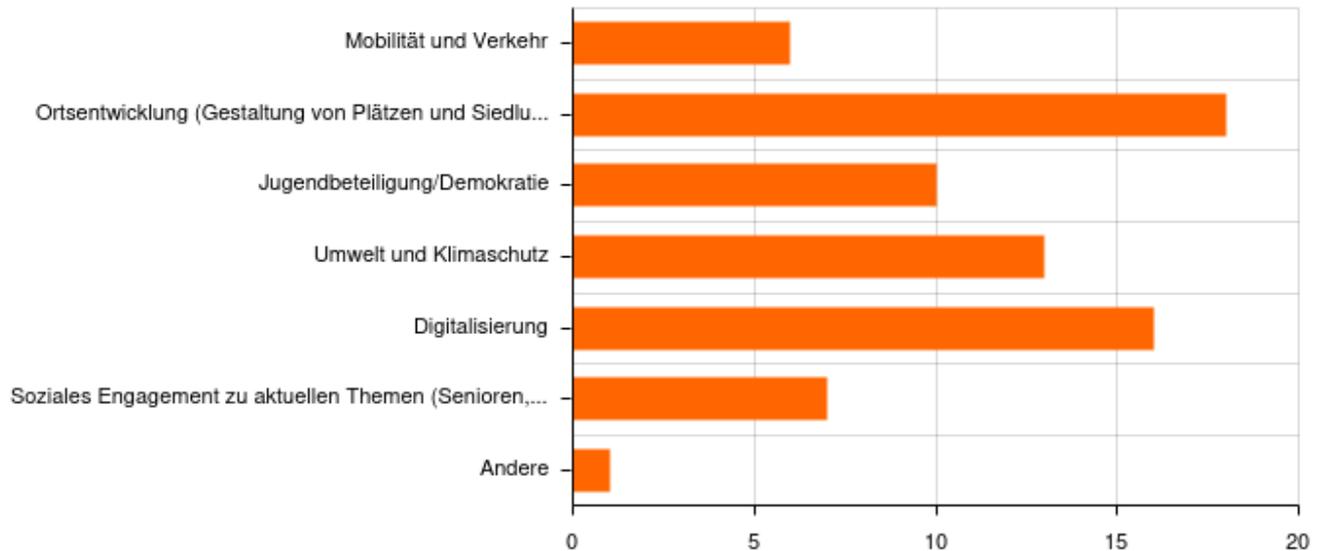
Im arithmetischen Mittel interessieren sich 47,67 % der Befragten für Politik.

Anzahl Teilnehmer: 33



x-Achse: Skala von 0 – 100 % 0 = Interesse an Politik; 100 = kein Interesse an Politik;
y-Achse: Anzahl der Antworten durch die Befragten

Bei diesen Themen würden Jugendliche gerne mitreden und sich einbringen:



x-Achse: Anzahl der Antworten durch die Befragten, y-Achse: Antwortmöglichkeiten, Mehrfachantworten möglich

Antworten aus dem Zusatzfeld:

Projekte, Feste organisieren, Infoveranstaltungen zu bestimmten Themen, wie z.B. Rassismus

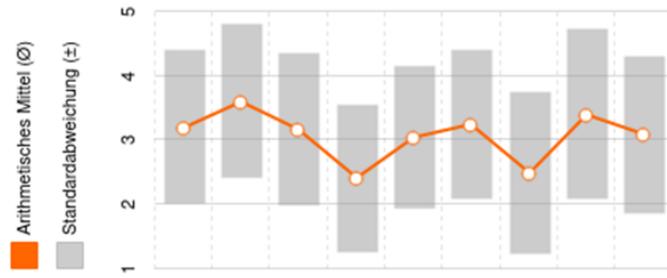
In welchen Bereichen und Gruppen würden die Befragten mitmachen?:

Digitale Umfragen und Beteiligungsformen sind ansprechend für die Jugendlichen, ebenso die bekannte Form der offenen Jugendversammlung oder kommunale Jugendevents.

Auch Projektgruppen und Ideenwerkstätten könnten ein guter Weg sein, Jugendliche vor allem in für sie wichtige Themen temporär einzubinden.

Anzahl Teilnehmer: 25

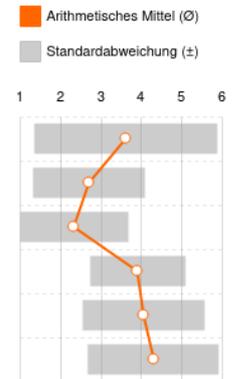
	Spannend. Ich beteilige mich natürlich gerne.		Klingt gut. Das könnte ich mir vorstellen.		Kommt darauf an (Thema, Freunde, Zeit...).		Das interessiert mich nicht.		Darunter kann ich mir nichts vorstellen.		Σ	±
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)				
Offene Jugendversammlung/Jugendforen	3x	12,00	2x	8,00	11x	44,00	5x	20,00	4x	16,00	3,20	1,19
Jugendprechst. (Bürgermeister, Jugendbeauftragte, Politiker, Verwaltungsmitarbeiter)	2x	8,00	2x	8,00	6x	24,00	9x	36,00	6x	24,00	3,60	1,19
(kommunale Jugendevents/-veranst. Walk & Talk mit Verantwortungs-trägern vor Ort (Landschaftspark, Schulen...), Jugendtag	2x	8,00	5x	20,00	9x	36,00	5x	20,00	4x	16,00	3,16	1,18
Mitgestalten von Spiel- und Sportstätten	7x	28,00	6x	24,00	8x	32,00	3x	12,00	1x	4,00	2,40	1,15
Projektgruppen zur Umsetzung von Ideen	2x	8,00	6x	24,00	8x	32,00	7x	28,00	2x	8,00	3,04	1,10
Ideenwerkstätten	2x	8,00	4x	16,00	9x	36,00	6x	24,00	4x	16,00	3,24	1,16
Digitale Beteiligung/Umfragen	6x	24,00	9x	36,00	4x	16,00	4x	16,00	2x	8,00	2,48	1,26
Gewählte Gremien wie Jugendrat/Jugendparlament	2x	8,00	5x	20,00	6x	24,00	5x	20,00	7x	28,00	3,40	1,32
Schüler-, Studien- oder Ausbildungsgremien	3x	12,00	5x	20,00	7x	28,00	7x	28,00	3x	12,00	3,08	1,22



In unserem Staatssystem hat jeder die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden und Probleme anzugehen. Wo würden die Befragten mitmachen?:

Vor allem die U18-Wahl scheint für die Jugendlichen interessant zu sein.

	1.		2.		3.		4.		5.		6.		k.A.		
	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	Ø	±
Flashmob	6x	27,27	3x	13,64	1x	4,55	1x	4,55	1x	4,55	8x	36,36	2x	3,60	2,26
Parteimitgliedschaft	4x	18,18	8x	36,36	2x	9,09	4x	18,18	3x	13,64	-	-	1x	2,71	1,38
U-18-Wahl / Wahlteilnahme	8x	36,36	3x	13,64	7x	31,82	2x	9,09	-	-	1x	4,55	1x	2,33	1,35
Demonstrationen	-	-	4x	18,18	2x	9,09	8x	36,36	6x	27,27	1x	4,55	1x	3,90	1,18
Unterschriftenliste/Petition...	2x	9,09	2x	9,09	2x	9,09	4x	18,18	9x	40,91	2x	9,09	1x	4,05	1,50
Bürgerinitiativen	1x	4,55	1x	4,55	7x	31,82	2x	9,09	2x	9,09	8x	36,36	1x	4,29	1,62

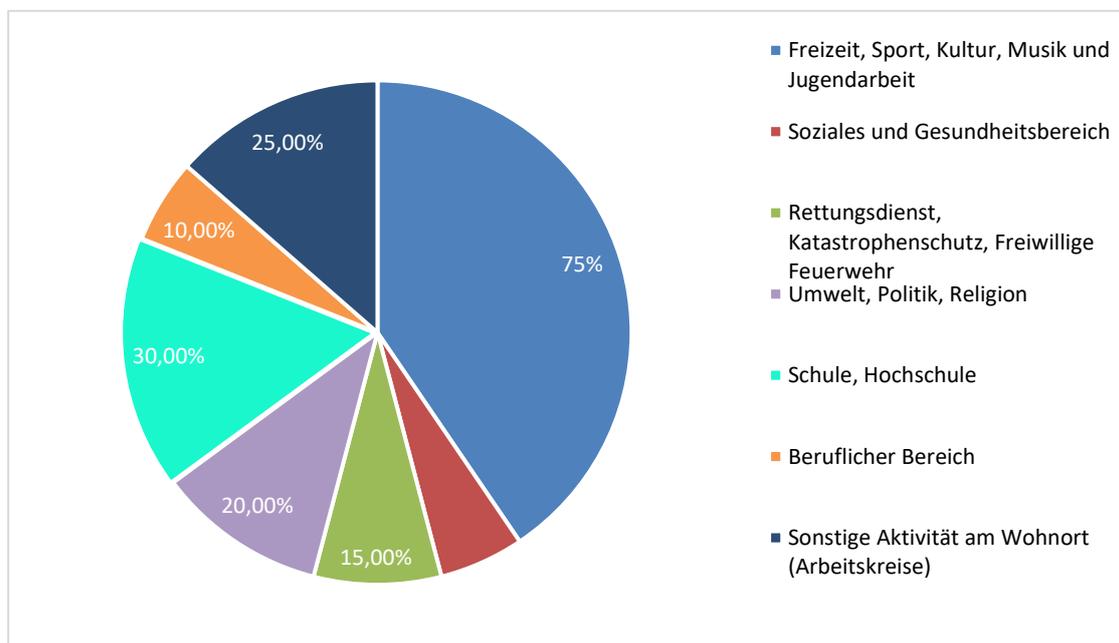


Welche weiteren Anregungen haben die Jugendlichen? Wie würden sie sich gerne für Themen einsetzen?:

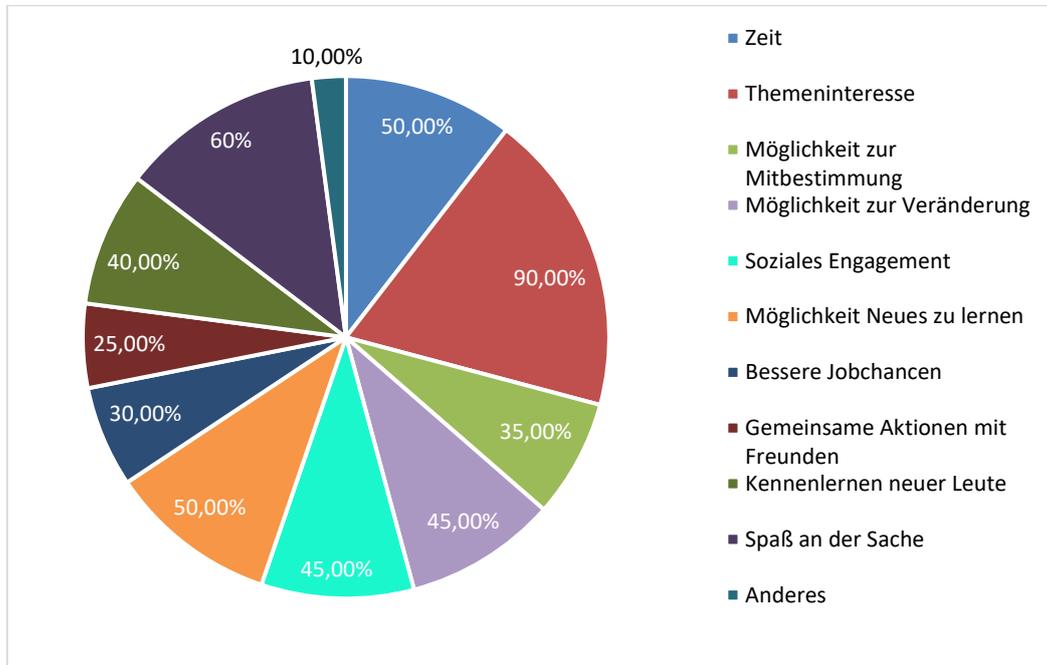
- Regelmäßige Thementermine, wie z.B. Rassismus, Nachhaltigkeit
- Mehr thematische Umfragen
- Fußballfelder, Bolzplätze, Geld für Abschlussfahrten

In welchen Bereichen engagieren sich die Jugendlichen freiwillig:

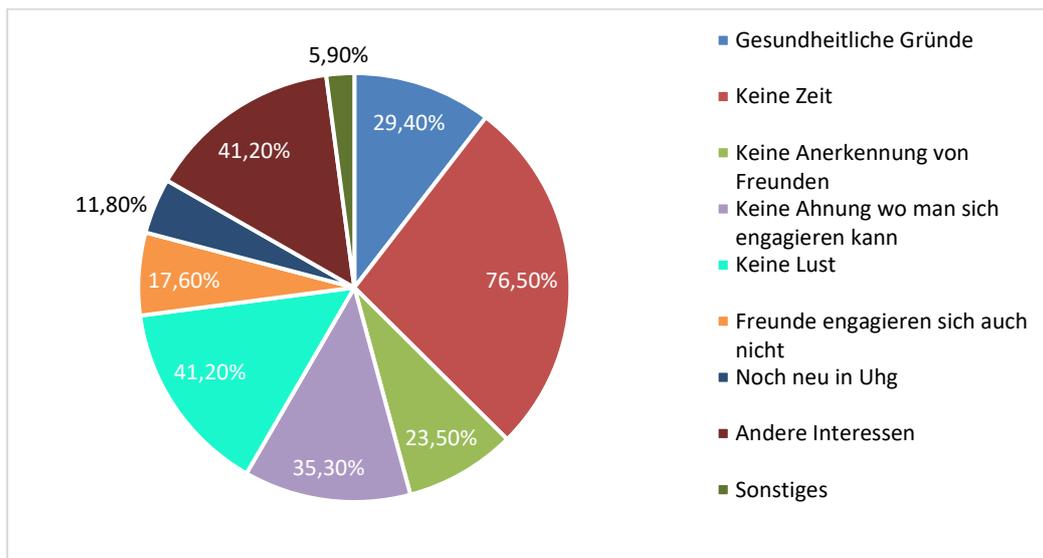
Anzahl Teilnehmer: 20



Gründe sich zu engagieren (nur bei Nennung mindestens einer Antwort oben):

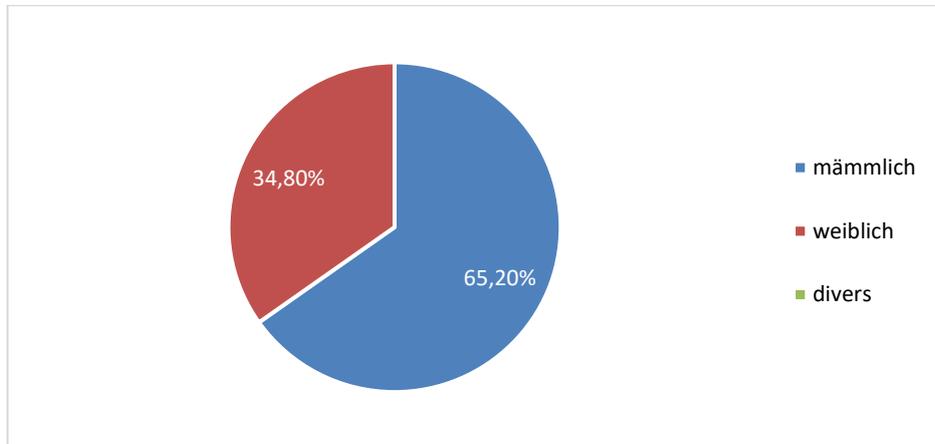


Gründe sich NICHT zu engagieren (wenn keine Antwort oben):

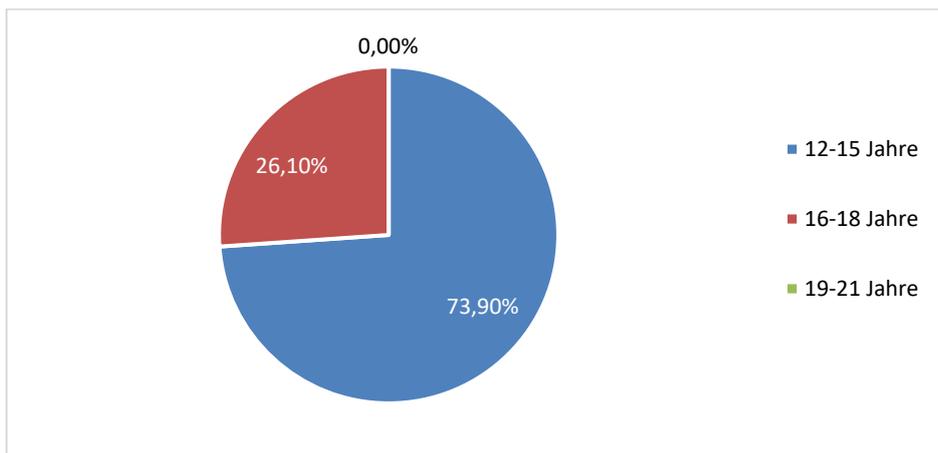


Wer hat teilgenommen?:

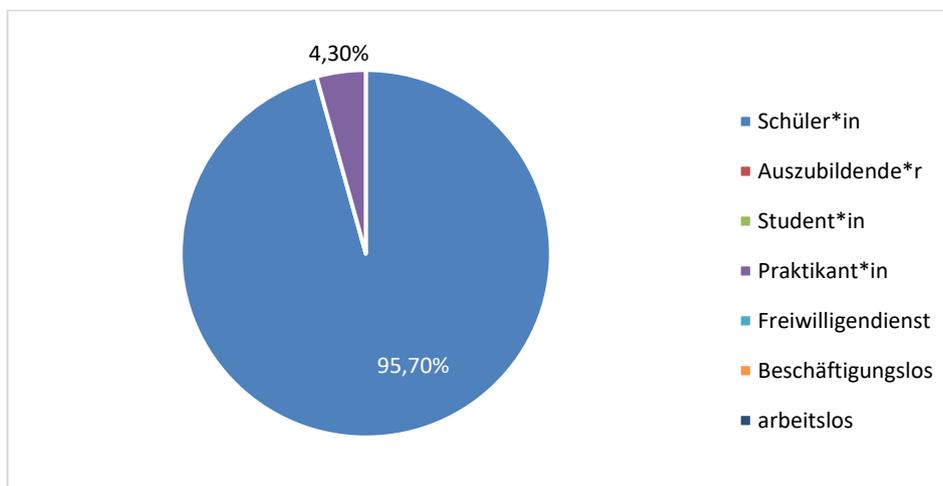
Geschlecht



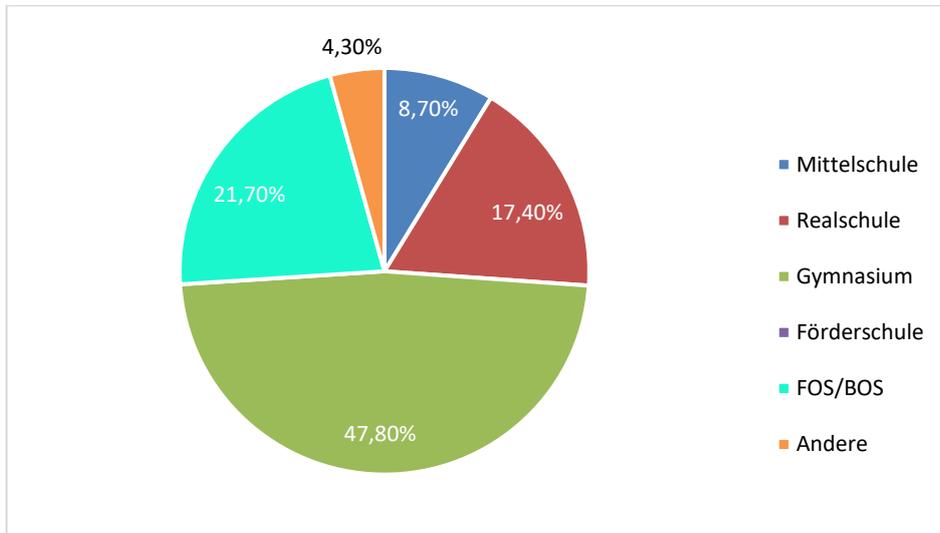
Alter



Aktuelle Tätigkeit

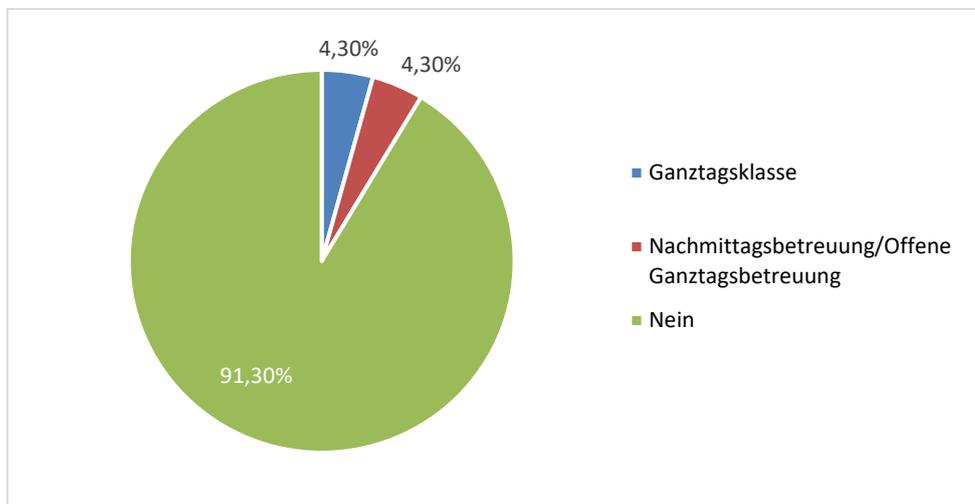


Schulform (aktuell bei den Befragten)



Antworten aus dem Zusatzfeld: Gymnasium (nicht LMGU)

Nutzung einer Nachmittagsbetreuung



Welche Ziele haben die Befragten? Wo sehen sie sich in fünf Jahren?:

Die allermeisten Angaben beziehen sich auf die die Berufsausbildung / Studium. Auch der Wunsch nach Familie wird benannt und hier in Unterhaching wohnen zu bleiben.

Was wollten Jugendliche sonst noch loswerden:

Sehr oft haben die Jugendlichen geantwortet, sich in Unterhaching sehr wohlfühlen und empfinden dies als einen schönen Ort – auch für die eigene Zukunft. Die Möglichkeit einer Umfrage wird dankbar angenommen.

Auswertung:

Kinder- und Jugendbüro der Gemeinde Unterhaching #mit.WIRKUNG

Kontakt: mit.wirkung@unterhaching.de

Foto: pixabay